

Liebe Kolleg*innen,

VAKJP, DPTV und bvvp haben sich bereits vor 15 Jahren zum **Bündnis KJP Bayern** zusammengeschlossen, um gemeinsam die Interessen aller Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeut*innen und ihrer Patient*innen zu vertreten. Es eint uns das gemeinsame Anliegen, für die Belange von Kindern, Jugendlichen, jungen Erwachsenen mit psychischen Erkrankungen und deren Eltern einzutreten, unabhängig vom psychotherapeutischen Verfahren bzw. vom Tätigkeitsschwerpunkt, ob angestellt oder in eigener Praxis.

IN DER VERGANGENEN WAHLPERIODE HABEN WIR UNS U.A. ERFOLGREICH EINGESETZT FÜR:

- Verbesserung der Netzwerkarbeit und Kooperation von Schule, Jugendhilfe und Gesundheitswesen
- verbesserte Bedarfsermittlung und Bedarfsplanung der ambulanten Psychotherapie
- Entstigmatisierung psychischer Erkrankungen bei Kindern und Jugendlichen, z.B. durch zahlreiche Interviews und Informationen in Presse, Rundfunk und Fernsehen
- Verbesserung der Informationsmöglichkeiten für KJP beim Verdacht auf Kindeswohlgefährdung
- Verbesserung der Versorgungsangebote für durch die Corona-Pandemie psychisch belastete Kinder und Jugendliche
- Informationen für Eltern, Kinder, Jugendliche und KJP zu den Auswirkungen der Corona-Pandemie

WIR SETZEN UNS EIN FÜR:

- **Leistungsgerechte Vergütung** für Niedergelassene und Angestellte
- **Erhöhung der Minutenwerte** für Psychotherapie im Rahmen der PPP-Richtlinie im stationären Setting
- Nachbesserung bei der **Bedarfsplanung**, die sich an der Morbidität der Bevölkerung orientiert und regionale Besonderheiten besser berücksichtigt
- **Finanzielle und strukturelle Förderung** des interdisziplinären Austauschs und der notwendigen Netzwerkarbeit
- Bessere **Vernetzung** im ambulanten, teilstationären und stationären Bereich
- Vereinbarkeit von **Psychotherapie und Ganztagschule**
- **Gleichstellung** von nach altem Recht approbierten KJP mit den nach neuem Recht aus- und weitergebildeten Fachpsychotherapeut*innen für Kinder und Jugendliche
- Mehr Anerkennung der Fachkompetenz von KJP bei der Novellierung des OPS und Ausbau von **Leitungspositionen**
- Bessere psychotherapeutische **Versorgung** für alle psychisch belasteten bzw. erkrankten Kinder und Jugendlichen:
 - *in prekären Lebenslagen*
 - *aus strukturschwachen Regionen*
 - *mit erschwerten Bedingungen (z.B. geistige Behinderung, Eltern mit psychischer und/oder Suchterkrankung)*
- Verbesserte Versorgung von jungen Erwachsenen im **Transitionsalter** (emerging adulthood)

- Adäquaten und nutzbringenden Ausbau und Einsatz der **Digitalisierung** im Sinne der (minderjährigen) Patient*innen und zur Erweiterung der Behandlungsmöglichkeiten von Psychotherapeut*innen und zur Erleichterung des Praxissalltags
- Angemessene **praxisnahe Qualitätssicherung**
- Förderung von evidenzbasierter **Prävention** zur psychischen Gesundheit, z.B. durch Aufklärung über psychische Erkrankungen bei Kindern und Jugendlichen auch an Schulen
- Mehr **Versorgungsforschung** und deren Finanzierung
- Ausreichende Zahl und Finanzierung von **Klinikplätzen** für Ausbildungsteilnehmer*innen nach dem bisherigen und dem neuen Aus- bzw. Weiterbildungssystem
- Eine **umsetzbare Komplexrichtlinie** für Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene, die eine übergreifende Versorgung unter Einbezug von Gesundheitswesen, Jugendhilfe und Schule ermöglicht und die von KJP koordiniert wird
- Verstärktes Bewusstsein für die psychischen Folgen der Klimakrise und die Erstellung eines **Nachhaltigkeitskonzepts** für die PTK Bayern.

Bündnis KJP Bayern
Rindermarkt 16, 80331 München
Tel.: 0176 5000 35 33
E-Mail: kontakt@buendnis-kjp-bayern.de

Wir freuen uns
über Ihre 10 Stimmen
auf Liste 1

1. Robert Ilg
2. Nicole Nagel
3. Prof. Dr. Beate Leinberger
4. Martin Czajka
5. Gabriele Melcop
6. Josefin Grieshaber
7. Maria Böttcher
8. Mechthild Leidl
9. Peter Lehndorfer
10. Ilonka Strobl-Schau
11. Dr. phil. Silvia Mara Corso
12. Dominique Gjonpapaj
13. Sebastian Bissinger
14. Brigitte Ampenberger
15. Dagmar Brunnhuber

Mehr Informationen unter:
www.buendnis-kjp-bayern.de



LISTE 1

Bündnis KJP Bayern

Wahl der Delegierten für die PTK Bayern

VOM 07.02.
BIS 21.02.2022

5. WAHLPERIODE
2022 BIS 2027





Robert Ilg

geb. 1971 in Würzburg, Studium Lehramt und Sozialpädagogik in Regensburg, Kinder- und Jugendlichenchernpsychotherapeut, Tätigkeit in der Jugendhilfe in heilpädagogischen Kinderheimen, Dozent an der Kath. Stiftungshochschule. Seit 2012 in eigener Praxis in Nürnberg, seit 2015 in München. In meiner Praxis arbeite ich mit vielen Kindern und Jugendlichen mit Migrationshintergrund. Ein Schwerpunkt hierbei sind Kinder im Grundschulalter. Stellv. Vorsitzender der VAKJP Bayern.



Nicole Nagel

Dipl.-Soz.päd., Kinder- und Jugendlichenchernpsychotherapeutin, Seit 2016 in eigener Praxis in Günzburg. Zuvor Mitarbeit in einer kinder- und jugendpsychotherapeutischen Praxis sowie langjährige Tätigkeit als Sozialpädagogin u.a. in der Jugendhilfe, Suchtprävention, Selbsthilfe und einem Förderzentrum. Dozentin in der KJP-Ausbildung an verschiedenen Ausbildungsinstituten. Mitglied im Landesvorstand Bayern der DPTV.



Prof. Dr. Beate Leinberger

Dipl.-Soz.päd., Psychologin M. Sc., Kulturwissenschaftlerin M.A., Kinder- und Jugendlichenchernpsychotherapeutin, geb. 1972, Universitätsklinikum Regensburg, Abt. Psychosomatik, niedergelassen in eigener Praxis, Professur an der IU Internationale Hochschule, Forschungsschwerpunkte Bindung, Trauma, Stress. Dozentin an Aus- und Fortbildungsinstituten, seit 2018 im Vorstand des bvvp Bayern. Mitglied im KJP-Ausschuss der Bundespsychotherapeutenkammer. Mitglied der Kommission „Psychotherapeut*innen in Institutionen“ (PTI) der PTK Bayern.



Martin Czajka

Dipl.-Soz.päd., Kinder- und Jugendlichenchernpsychotherapeut (AP/TP), Paar- und Familientherapeut (DGSF), geb. 1973, niedergelassen in Wolftrausen, Vorsitzender der Akademie für Psychoanalyse München. Mehrjährig angestellt in einer Klinik für Kinder- und Jugendpsychosomatik und langjährig tätig im Allgemeinen Sozialdienst und in der Leitung eines Jugendamtes. Delegierter und Mitglied im KJP Ausschuss der PTK Bayern, sowie stellv. Delegierter der Deutschen Psychotherapeutenkammer.



Gabriele Melcok

Dipl.-Psych., Kinder- und Jugendlichenchernpsychotherapeutin, Psychologische Psychotherapeutin, geb. 1961. Delegierte und Mitglied im KJP Ausschuss der PTK Bayern sowie Delegierte des Deutschen Psychotherapeutenkongresses, Beauftragte der DPTV Bayern für KJP. Langjährig ambulante und stationäre Tätigkeit im Kinderzentrum Berlin, in der Klinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie und Psychotherapie Landshut, in eigener Praxis seit 1994. Dozentin und Supervisorin VT Kinder- und Jugendlichenpsychotherapie sowie Vorstandsmitglied eines Ausbildungsinstitutes.



Josefin Grieshaber

M.A. Päd., Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeutin, geb. 1986. Berufliche Erfahrung im stationären Bereich auf der Kriseninterventionsstation einer Kinder- und Jugendpsychiatrie sowie im Bereich Essstörung einer psychotherapeutischen Wohngruppe. Angestellt im Bereich der KJP-Ausbildung und KJP-Ambulanz eines Ausbildungsinstitutes, ambulante Tätigkeit im psychotherapeutischen Gesundheitszentrum. Dozentin in der KJP-Ausbildung sowie seit 2010 Dozentin im Bereich der Suchtprävention.



Maria Böttcher

Dipl.-Soz.päd., Kinder- u. Jugendlichenchernpsychotherapeutin, geb. 1963 niedergelassen in eigener Praxis in Wasserburg a. Inn, Leitung der „Schreibambulanz Wasserburg“, Dozentin und Supervisorin am Alfred-Adler-Institut München. Von 2013–2021 im Vorstand des Landesverbandes VAKJP Bayern.



Mechthild Leidl

M.A. Bildungswissenschaften, Kinder- und Jugendlichenchernpsychotherapeutin, geb. 1985. Seit 2015 angestellt in der Klinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie Landshut. Ersatzmitglied im Personalrat. Davor langjährige Tätigkeit in der stationären Jugendhilfe. Mitglied bei ver.di, langjährige Teilnahme an der ver.di-Bundesfachkommission PP/KJP. 2016-2021 Mitglied der PIA-Vertretung Bayern und im Sprecher*innenteam der Bundeskonferenz PIA (2017-2021), Mitarbeit an der Entwicklung der Musterweiterbildungsordnung der BPTK.



Peter Lehndorfer

Dipl.-Soz.päd., Kinder- und Jugendlichenchernpsychotherapeut, geb. 1954, verheiratet, zwei erwachsene Kinder, eine Enkelin.

Bis 2019 niedergelassen in eigener Praxis im Landkreis München, davor langjähriger Angestellter in einer Erziehungsberatungsstelle, Dozent an mehreren Ausbildungsstätten für Psychotherapie, Veröffentlichungen zur Berufsethik von Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeut*innen, ehemaliger Vizepräsident der Bundespsychotherapeutenkammer, Vizepräsident der PTK Bayern.



Ilonka Strobl-Schau

Dipl.-Soz.päd (FH), Kinder- und Jugendlichenchernpsychotherapeutin, geb. 1972, drei Kinder, niedergelassen in eigener Praxis in Riedenburg, davor langjährige Angestellte einer großen Jugendhilfeeinrichtung, Dozentin, Selbstfahrungsleiterin und Supervisorin am IVS Nürnberg, AVM, AVR, Forensische Sachverständige Bereich Familiengericht, Qualitätszirkelleiterin.



Dr. phil. Silvia Mara Corso

Analytische Kinder- und Jugendlichenchernpsychotherapeutin, Gruppenpsychotherapeutin; geb. 1961, in Brasilien geboren, verheiratet, eine Tochter; niedergelassen in München. Arbeitsschwerpunkt: Interkulturelle Psychotherapie.



Dominique Gjonpapaj

Dipl.-Soz.päd. (FH), geb. 1983. Verheiratet, eine Tochter. Seit 2014 niedergelassen als Kinder/Jugendlichenpsychotherapeutin (TFP) in Kelheim. Seit 2010 ehrenamtliche Leitung des Danu e.V. Ingolstadt (Prävention psychische Erkrankungen). Von 2009–2013 Leitung einer therapeutischen Wohngemeinschaft für junge Frauen. Supervisions- und Fortbildungstätigkeit in Einrichtungen der Kinder- und Jugendhilfe. Langjährige Arbeit in der ambulanten Familienhilfe.



Sebastian Bissinger

Kinder- und Jugendlichenchernpsychotherapeut, Verhaltenstherapie, geb. 1987, mehrjährige Tätigkeit in einer Praxis für Kinder- und Jugendpsychiatrie, Tätigkeit als Sicherheitsassistentin in einer Praxis für Psychotherapie, angestellt im vfkv München und seit 2021 niedergelassen im Rahmen des Job-Sharing-Modells.



Brigitte Ampenberger

Dipl. Päd., Kinder- und Jugendlichenchernpsychotherapeutin, mehrjährige Tätigkeit in der ambulanten Kinder- und Jugendpsychiatrie, seit 2011 angestellt als Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeutin.



Dagmar Brunnhuber

Erzieherin, Dipl.-Soz.päd, Kinder- u. Jugendlichenchernpsychotherapeutin, niedergelassen in eigener ländlicher Praxis, Säuglings-, Kleinkind und Elternpsychotherapie, Dozentin in verschiedenen Bereichen der Aus- und Weiterbildung, aktiv im Verein „Arbeitsgemeinschaft Gruppenanalyse mit Kindern und Jugendlichen“, im Vorstand VAKJP Bayern, davor Anstellung in öffentl. & priv. Trägern der Kinder- Jugend- und Familienarbeit.